

## **Bericht zur LVSP GHS am 07./08.10.2023 beim HSV – Velstove e.V.**

Es war in diesem Jahr auf Grund der Umstände die den meisten bekannt sind, besonders schwierig einen Veranstalter für unsere Qualifikation zur Bundessiegerprüfung 2024 zu finden.

Glücklicherweise konnte der Vorstand des HSV – Velstove e.V. überzeugt werden die LVSP – GHS 2023 als zweite Großveranstaltung nach der Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaft auf ihrem Gelände durchzuführen.

Aus unserem LV stand LRin: Ilka Renndorf sowie als Gastrichter aus dem LV Sachsen-Anhalt David Broneske zur Verfügung.

Sehr schnell konnte für den sportlichen Teil ein prima Team gefunden werden, welches sich aus diversen Vereinen des LV zusammenstellte.

Als erfahrene Schutzdiensthelfer stellten sich zur Verfügung Cedrick Reiter, Jan Froböse und Matti Hesse.

Für das Fährtenlegen waren Torsten Goldbeck, Jörg Prescher, Thomas Lange und Jens Weinert verantwortlich.

Sehr erfreulich war die hohe Meldezahl mit 22 Teams, welche auch alle am Samstagmorgen um 08:00 Uhr zur Anmeldung erschienen. Die Fährtenleger waren bereits unter der Leitung vom PL: Jens Weinrich mit der LRin. Ilka Renndorf ins Gelände aufgebrochen um sicherzustellen, dass pünktlich um 09:00 Uhr nach Zeitplan der Ansatz erfolgen konnte.

Nach einer kurzen Begrüßung durch mich als 1.Vorsitzenden des HSV sowie durch den LV Präsidenten Peter Kruse, fand die Auslosung statt. Da es zwei Gelände gab, wurden gleich zwei Fährtengruppen gelost. Gruppe 1. (Startnummer 1-10) und Gruppe 2. (Startnummer 11-22). Den HF wurde mitgeteilt, dass die LR das Richten aufteilen. LR Broneske übernahm das Richten der Fährte und des Schutzdienstes. Ilka Renndorf das Einweisen der Fährten und das Richten der Unterordnung. Noch auf dem Platz wurde Chip und Wesens Kontrolle durch David Broneske durchgeführt. Im Anschluss ging es mit Fährtenlotse oder Navi direkt ins Gelände.

Hier stand in ausreichenden Maß Acker mit leichtem Bewuchs (Zwischenfrucht) als Gelände zur Verfügung. Alle Teams konnten hier die Fährte erfolgreich beenden.

Das Gelände der zweiten Gruppe sah optisch völlig anders aus, ein blanker gedrillter Acker ohne Bewuchs. Jeder erfahrene GHS Sportler weiß, dass kann seine eigenen Tücken haben. Leider konnte ein Team hier das Prüfungsziel nicht erreichen.

Man kann feststellen, dass sich alle Verantwortlichen und Fährtenleger im Gelände die größte Mühe gegeben haben, faire Bedingungen für alle Teams zu schaffen. Leider muss man feststellen, dass es immer „Experten“ gibt, die ohnehin alles viel besser und richtiger gemacht hätten.

Mit Rückkehr zum Vereinsgelände wurde der Platz für den Sonntag von den beiden LR vorbereitet und ab gekreidet. Danach stand der Platz zum Training zur Verfügung.

Bereits am Samstagmorgen war bekanntgegeben worden, dass am Sonntag wegen der Teilnehmerzahl bereits um 08:00 mit der UO begonnen wird. Eine weitere Neuerung war es, am

Sonntagmorgen den Probeschuttdienst für die Helfereinteilung vorzunehmen. Dies übernahm David Broneske, dem es schwer gemacht wurde. Alle drei Helfer zeigten eine super Arbeit, sodass für den ersten Teil gelöst wurde. Matti Hesse übernahm den ersten Teil und Cedrick Reiter den zweiten Teil. Jan Froböse stand als Reservehelfer zur Verfügung. „Männer! Ihr habt einen super Job gemacht. Danke!!“

Pünktlich m 08:00 Uhr begann die UO unter den Augen von Ilka Renndorf. Geführt wurde in sechser Gruppe. Zum Schluss eine zweie Gruppen. Da nach der Fährte ein Hund krankgemeldet wurde, musste in der UO ein „Blindenhund“ laufen. Danke dem Sportfreund H. Garzke dafür.

Insgesamt möchte ich feststellen, dass sich alle Teams sehr gut Vorbereitet in allen Abteilungen zeigten. Dies ist auch an der Statistik gut zu sehen.

Fährte: 11 x sg.

UO: 8 x sg.

SD: 8 x sg.

#### **Gesamt: Prädikate**

sg.: 10

g.: 8

disq.: 3

Gegen 17:00 Uhr konnte durch den LV – Präsidenten Peter Kruse die Siegerehrung durchgeführt werden.

- |          |  |                   |
|----------|--|-------------------|
| 1. Platz | Carolin Schroll / Manolo v. d. Kolonie       | 98/90/95=283 sg.  |
| 2. Platz | Claudia Tänzer/ ne pas toucher Amy Winehouse | 99/94/87=280 sg.  |
| 3. Platz | Torsten Hallfahrt/ Veyron Airport Hannover   | 97/86/92= 275 sg. |

Diese drei Platzierten sind sicher zur BSP 2024 qualifiziert, da Claudia mit Amy durch die Teilnahme an der VDH - DM gesetzt ist. Alle weiteren Starter (noch 7 Teams) mit einem Gesamt sg. haben die Chance über das Leistungsprinzip an der BSP 2024 teilnehmen zu können. Ich hoffe das es 2024 gelingt eine starke niedersächsische Mannschaft zur BSP 2024 zu entsenden.

Zum Abschluss nochmal mein Dank an Alle Teams und ihre Fans die es möglich gemacht haben, eine harmonische Veranstaltung mit sehr guten sportlichen Leistungen durchzuführen. Dem Verein der alles getan um den Aufenthalt für Starter und Besucher so angenehm wie möglich zu machen. Mit dieser tollen Besucherzahl hatten wir nicht gerechnet.

Ich freue mich auf die LVSP – GHS 2024! Potenzielle Veranstalter dürfen sich gern ab sofort dafür bei mir melden!!

Komm. OfG – LV Niedersachsen

Torsten Hallfahrt